



# Fachinformationsdienst Darstellende Kunst

*Liebe Kolleginnen & Kollegen,*

Der Newsletter des Fachinformationsdienstes Darstellende Kunst (FID DK) informiert Sie über aktuelle Entwicklungen und möchte Sie auf kommende Veranstaltungen aufmerksam machen.

---



## **FID-Portal:**

Im ersten Quartal des Jahres wurden (ausgewählte) **Archivbestände** des Deutschen Theatermuseums München (DTM) im FID-Portal [www.performing-arts.eu](http://www.performing-arts.eu) indexiert. Darüber hinaus wurde der Datenbestand des Archivs Darstellende Kunst der Akademie der Künste, Berlin aktualisiert und erweitert.

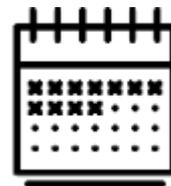
---

## **Veranstaltungen**

**Save the date: NFDI4Culture Forum  
"PERFORMANCE – PRODUKTIONEN – DATEN:  
Modellierung und Vermittlung ereignisbezogener  
Informationen"**

14.–15. September 2023, am Institut für Theaterwissenschaft der Universität Leipzig, die Veranstaltung findet hybrid statt.

Ziel dieser Forumsveranstaltung ist der sparten- und fachübergreifende Austausch über die Erfassung, Aggregation und Anreicherung von ereignisbezogenen Daten und perspektivisch auch die Entwicklung adäquater Datenmodelle. Dabei wird es nicht zuletzt um Fragen der künstlerischen Forschung und der



Vermittlung von Datenkompetenz gehen, um Synergien zwischen den Fachbereichen und ihrer jeweiligen Infrastruktur für (Meta-)Daten und Forschungsdaten. Ideen für mögliche Impulse sind willkommen! Vorschläge bitte bis spätestens 30.4.2023 per Mail an melanie.gruss[at]uni-leipzig.de.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

### **Save the date: Workshop "Data Literacy und Datenkritik in den Theaterwissenschaften: ein Manifest"**

24.-25. November 2023, Institut für Medienkultur und Theater und der Theaterwissenschaftlichen Sammlung der Universität zu Köln sowie dem Fachinformationsdienst Darstellende Kunst.

Der Workshop soll Kompetenzen im Umgang mit theaterwissenschaftlichen Sammlungs- und Forschungsdaten vermitteln und dabei einen Schwerpunkt auf eine datenkritische Herangehensweise legen. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).



Der FID DK bietet Fach- und Nationallizenzen an. Als Fachwissenschaftler\*in der Theater- und Tanzwissenschaft, Mitarbeiter\*in der Gedächtnisinstitutionen der Darstellenden Kunst sowie Praktiker\*innen können Sie sich jederzeit für die lizenzierten Produkte des FID DK [anmelden](#) und erhalten freien Zugang auf alle Materialien, Videos und e-Books.

#### **Nationallizenzen**

- [Victorian Popular Culture](#)
- [Shakespeare in Performance. Prompt Books from The Folger Shakespeare Library](#)
- [Eighteenth Century Drama. Censorship, Society and The Stage](#)

Die Datenbanken bieten umfassendes Material, z.B. digitalisierte Theatermanuskripte, Kritiken, Fotografien

und Mitschnitte (von Shakespeare-Inszenierungen), zu Theaterstücken und Dramen zwischen dem 17. und dem 18. Jahrhundert sowie eine weitgefächerte Sammlung von Digitalisaten zur Darstellenden Kunst im Viktorianischen Zeitalter.

### **Fachlizenzen**

Als FID-Fachlizenzen wurden **Dance Online: Dance Studies Collection** des Alexander Street Press Verlages sowie ein **e-Book-Paket des Transcript Verlags** erworben.

**Dance Online:** Dance Studies Collection präsentiert den historischen Kontext des Tanzes des 20. und 21. Jahrhunderts anhand von 150.000 Seiten exklusiver Zeitschriften, Nachschlagewerke, Bücher, Tanznotationen und Fotografien.

**Transcript Verlag:** ist ein wissenschaftlicher Fachverlag mit Schwerpunkten in den Kultur- und Sozialwissenschaften. Für die Theater-, Tanz- und Performancewissenschaft bietet Transcript ein umfassendes Spektrum an Veröffentlichungen an. Es werden zahlreiche Dissertationen und Tagungsbände publiziert, u.a. die Beiträge zum Kongress der Gesellschaft für Theaterwissenschaft.

---

### **Daten- und Kooperationspartner**

Das **Deutsche Theatermuseum in München** hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Theatergeschichte Münchens, Bayerns und Deutschlands möglichst lückenlos zu bewahren und zu dokumentieren. Darüber hinaus sammelt es - gemäß seiner Tradition - alle erreichbaren Objekte zur Weltgeschichte des Theaters, insbesondere, wenn sie Einflüsse auf oder durch das deutsche Theater belegen. Das Theatermuseum besitzt zudem die weltweit umfangreichste Sammlung an Theaterfotografien. Seit April 2023 kann im FID-Portal [www.performing-arts.eu](http://www.performing-arts.eu) sowohl im Bibliotheks- als auch in ausgewählten Archivbeständen recherchiert werden.



## AG Performing Arts des Standardisierungsausschusses (STA-AG Performing Arts) der Deutschen Nationalbibliothek (DNB)

Übergeordnetes Ziel der AG Performing Arts ist die gemeinsame Verständigung über Begriffe, Vokabulare und die Modellierung von Normdaten für Ereignisse (Inszenierung, Probe, Aufführung etc.), um die Datenqualität für eine nachhaltige Erforschung zu sichern. Dafür werden u.a. der Austausch und die Zusammenarbeit mit anderen STA-AGs (z.B. zu Musik, Bild und AV-Ressourcen) etabliert.



*Copyright © 2023, Fachinformationsdienst Darstellende Kunst; für Fragen: [redaktion@performings-arts.eu](mailto:redaktion@performings-arts.eu).*

*Der Fachinformationsdienst Darstellende Kunst ist ein Angebot der Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg, Bockenheimer Landstraße 134 - 138, 60325 Frankfurt am Main.*

*Sie können sich jederzeit von diesem Newsletter abmelden bzw. Ihre Abonnement-Einstellungen anpassen.*

*Die im Text-Body abgebildeten Piktogramme sind dem kostenlosen Angebot unter [www.freepik.com](http://www.freepik.com) entnommen.*